



Bundesliga-Stiftung ehrt Sportjournalisten für soziales Engagement

Zum zweiten Mal hat die Bundesliga-Stiftung Sportjournalisten für ihr Engagement im sozialen Bereich geehrt. Im Rahmen der Berufswettbewerbe des Verbandes Deutscher Sportjournalisten (VDS) ehrte Kurt Gaugler, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Bundesliga-Stiftung, die Regionalzeitung Die Rheinpfalz und eine Gruppe Sportjournalisten von verschiedenen Printmedien.

Den mit 2.000 Euro dotierten Preis für soziales Engagement erhielt Die Rheinpfalz für ihre vor 17 Jahren gestartete Aktion „Sportler helfen Sportler“. Die Redaktion unterstützt mit ihrem Engagement hilfebedürftige Sportler aus der Region.

Die „Groupo Derichs“, wie sich die ausgezeichnete Gruppe Sportjournalisten selbst nennt, erhielt die Ehrung für die Unterstützung von drei hilfebedürftigen Familien in Südafrika. Aufgrund der Berichterstattung der Journalisten während der Weltmeisterschaft 2010 erstellten die Leser eine Internetseite, die über das Schicksal der Menschen informiert und über die Spenden gesammelt werden. Die „Groupo Derichs“ richtete darüber hinaus ein Spendenkonto ein. Der Gruppe gehören neben ihrem Namensgeber Gregor Derichs (Freier Autor) folgende Journalisten an: Achim Muth (Mainpost), Oliver Sperk (Die Rheinpfalz), Christof Kneer, Philipp Selldorf (beide Süddeutsche Zeitung), Jan-Christian Müller (Frankfurter Rundschau), Wigbert Löer, Mathias Schneider (beide Stern), Marco Schumacher (Stuttgarter Zeitung), Martin van de Fliert (Sport1.de), Martina Philipp (Badische Zeitung) und Matthias Lieske (Berliner Zeitung).

„Es ist beeindruckend, wie viele Sportredaktionen sich für die gute Sache engagieren. Die Rheinpfalz und auch die ‚Groupo Derichs‘ haben das eindrucksvoll bewiesen“, sagt Kurt Gaugler. „Wir wollen mit dem Preis die Sportredaktionen dazu ermutigen, über ihre Pflicht der Berichterstattung hinaus, sich sozial zu engagieren. Auch wenn das aufgrund immer höheren Zeitdrucks und in Zeiten reduzierter Budgets eine besondere Herausforderung neben dem Redaktionsalltag ist.“

Pressekontakt
Bundesliga-Stiftung
Kay-Oliver Langendorff
Pressesprecher

T +49 69 / 6 50 05-203
oder
+49 69 / 6 50 05-333

E presse@bundesliga-stiftung.de

Bundesliga-Stiftung

Guiollettstraße 44-46
D - 60325 Frankfurt / Main

T +49 69 / 71 91 59 67-0
F +49 69 / 71 91 59 67-9

E info@bundesliga-stiftung.de
W bundesliga-stiftung.de